

## Adolf-Reichwein-Realschule, Nürnberg

### Auslober:

Adolf-Reichwein-Schulverein e.V., Nürnberg

### Betreuung/Vorprüfung:

Christian Scheidig + Olaf Thomeczek, Nürnberg

### Wettbewerbsart:

Einstufiger, begrenzt offener Realisierungswettbewerb mit vorgeschaltetem EWR-offenen Bewerbungsverfahren zur Auslosung von 27 Teilnehmern sowie 3 Zuladungen

### Beteiligung: 28 Arbeiten

### Termine:

Bewerbungsschluß	31. 01. 2003
Abgabetermin Pläne	23. 05. 2003
Abgabetermin Modell	28. 05. 2003
Preisgerichtssitzung	03./04. 07. 2003

### Fachpreisrichter:

Siegfried Dömges, Regensburg (Vors.)

Friedrich Bär, Nürnberg

Heinz Hilscher, Ansbach

Frank Jakobs, Erlangen

Stellv.: Matthias Bettmann, Rückersdorf

### Sachpreisrichter:

Gerhard Helgert, Adolf-Reichwein-Schulverein, Nürnberg

Franz-Josef Biohlawek, Adolf-Reichwein-Schulverein, Nürnberg

Franz Mühl, Adolf-Reichwein-Schule, Nürnberg

Stellv.: Peter Hüttl, Gymnasiallehrer, Ebermannstadt

#### 1. Preis (€ 18.560,-):

springmeier architekten, Braunschweig

Wilhelm Springmeier

bmp architekten, Göttingen

Wolfgang Kraatz

Mitarbeit: Christiane Kraatz

Christina Dieckhoff · Fouad Boulkroune

L.Arch.: Lohrer und Hochrein

Ing.: Ing.-Büro Sprysch & Partner

#### 2. Preis (€ 14.616,-):

SKAA-Architekten Achatz · Abel, Berlin

Gregor Achatz · Christiane Abel

Mitarbeit: Claudius Knaack

#### 3. Preis (€ 11.020,-):

Prof. Michael Stösslein, Nürnberg

Fachberater: Lutz Mürau · Bruno Ebersbach

Stephan Barth

#### 4. Preis (€ 8.468,-):

Martini + Grossmann, Rosenheim

Sven Grossmann · Andreas Martini

L.Arch.: Armin Stiegler

Mitarbeit: Margret Domko · Torsten Hartmann

Fachberater: Ing.-Büro Fichtner & Köppl

#### 5. Preis (€ 5.800,-):

Arge Scheidel & Koch, Karlsruhe

Alexander Scheidel · H.P. Koch

Mitarbeit: Ulrike Fischer

#### 1. Ankauf (€ 3.654,-):

hjp architekten, Grafenheinfeld

Jürgen Hauck

Mitarbeit: Jörg Niderehe · M. Hermann

Herbert Osel

Statik: Ing.-Büro Dorband, Schweinfurt

Alexander Joachim

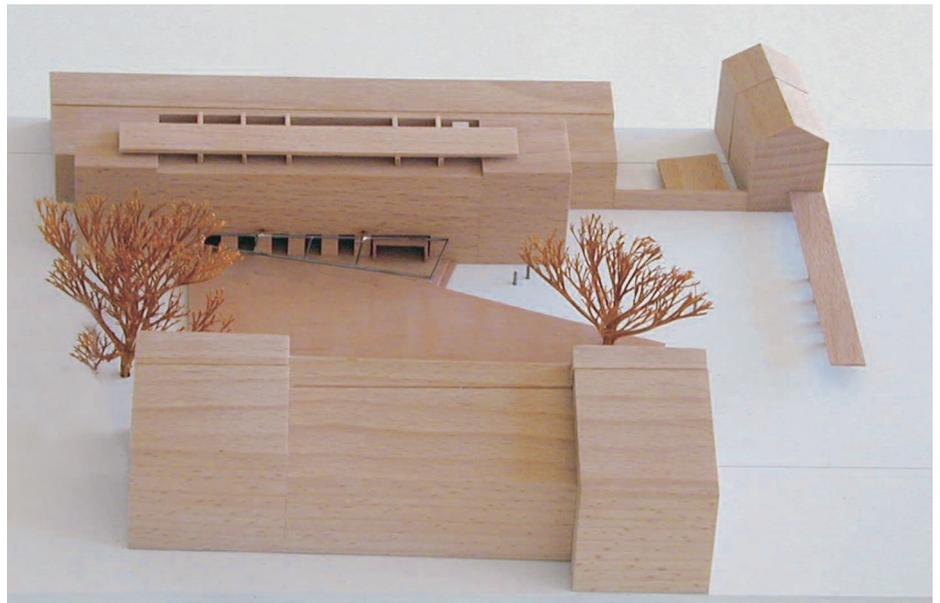
#### 2. Ankauf (€ 3.654,-):

Köhler + Seitz, Nürnberg

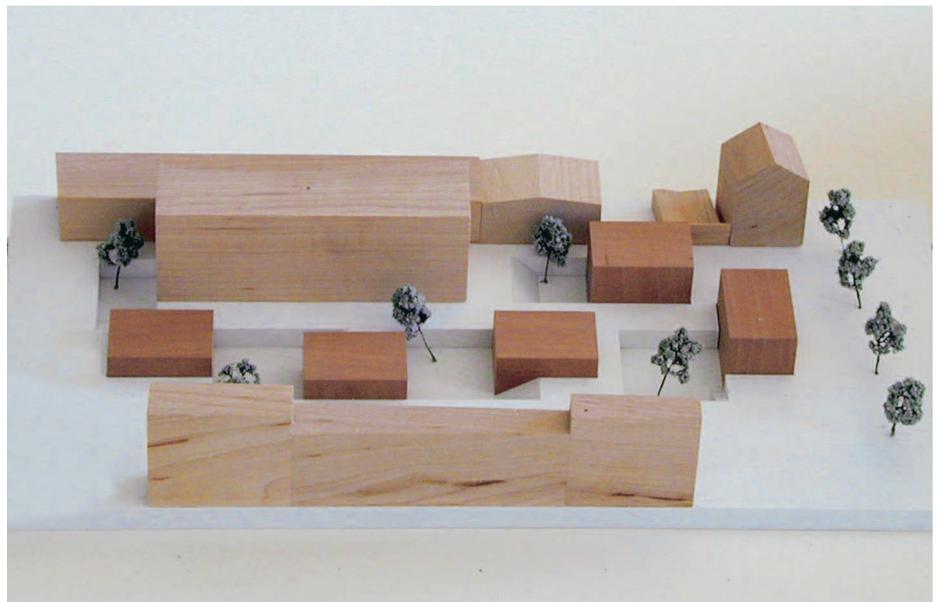
Sabine Möller-Andres · Manfred Liebsch

Mitarbeit: Ines Wesemann · Jörg Weber

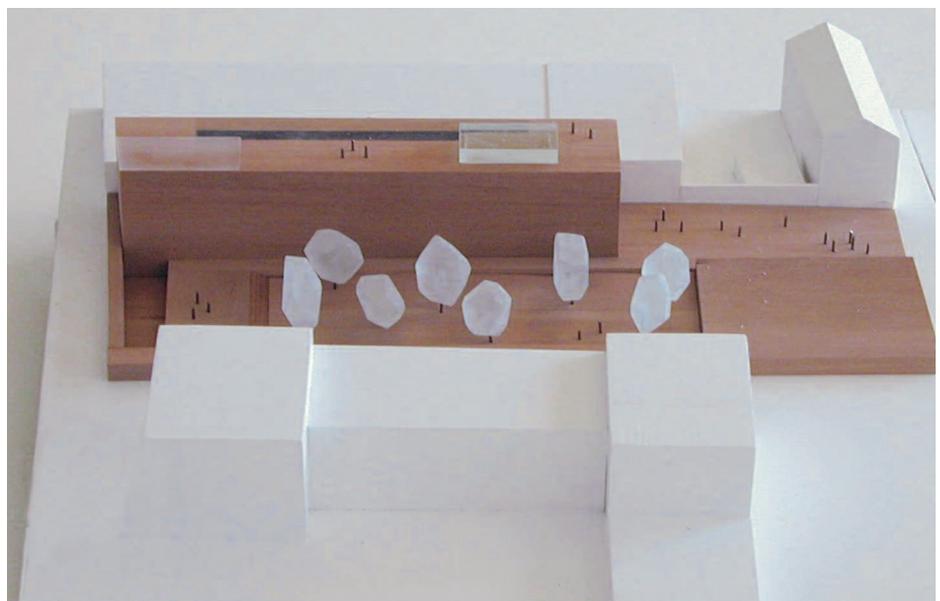
L.Arch.: Edgar Tautorat



1. Preis: springmeier architekten, Braunschweig · Lohrer und Hochrein



2. Preis: SKAA-Architekten Achatz · Abel, Berlin



3. Preis: Prof. Michael Stösslein, Nürnberg

**3. Ankauf** (€ 3.654,-):

Frieder J. Heinz, Solingen  
Mitarbeit: Jens Holstein · Till Heinz · Daniel Hein

**4. Ankauf** (€ 3.654,-):

Stan Sedlbauer, Heroldsberg  
L.Arch.: Heidi Lehner, Nürnberg  
Mitarbeit: Melitta Thudt · Johannes Laubmann  
Markus Rötzer

**Wettbewerbsaufgabe:**

Der Adolf-Reichwein-Schulverein Nürnberg e.V. hat sich zur Aufgabe gestellt, inmitten der Lehrstoffdichte weiterführender Schulen wieder Raum für erzieherische Betreuung zu schaffen. Seine Einrichtung trägt den Namen eines Mannes mit außerordentlichen menschlichen und pädagogischen Qualitäten. Reichweins kindgerechtes, an praktischer Erfahrung orientiertes Lehren ist dem Träger beretis seit 1958 Verpflichtung. Wesentliches Kennzeichen der von der Schule gepflegten Pädagogik ist die intensive Beschäftigung mit den Kindern während des gesamten Tages.

Das bestehende Schulgebäude in der Rollnerstraße wurde 1971 in Fertigbauweise errichtet und entspricht nicht mehr den Ansprüchen an eine zeitgemäße Anlage, ein Erhalt des Gebäudes ist auch wirtschaftlich nicht mehr haltbar. Zudem wird die Schule gerade auf die neue sechsstufige Realschulform im Ganztagsbetrieb ausgerichtet.

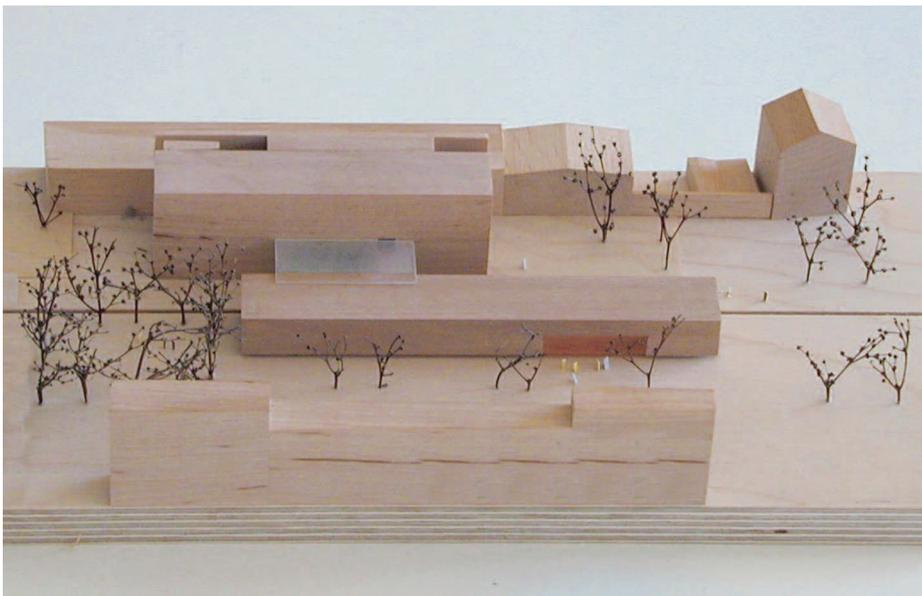
Zu diesem Zweck plant der Auslober die Errichtung einer 12-klassigen Realschule möglichst als Ausbau, Umbau und Ergänzung eines Bauwerks auf einem ca. 700 m südlich des bisherigen Schulgebäudes gelegenen Anwesens am Schleifweg 39.

**Preisgerichtsempfehlung:**

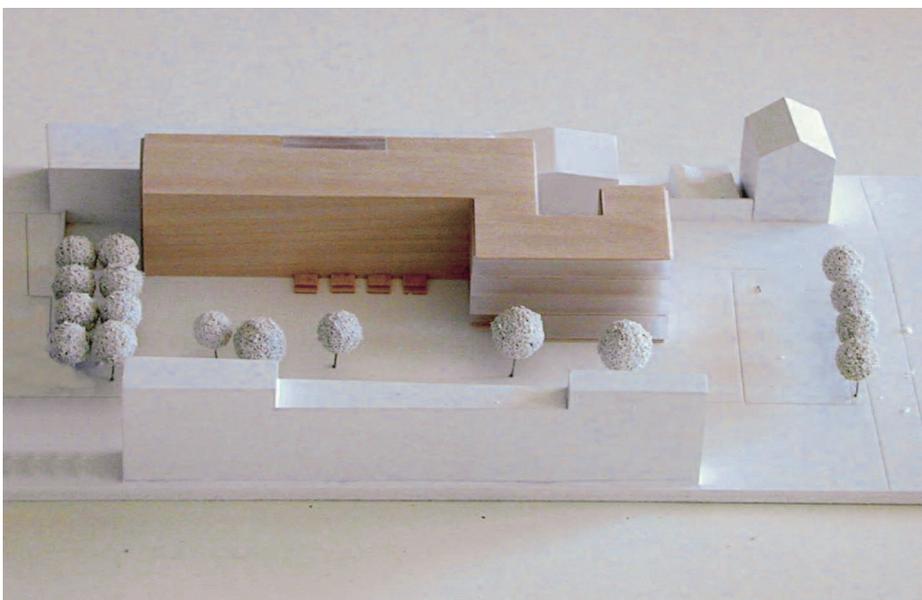
Das Preisgericht empfiehlt einstimmig, die Arbeit, die mit dem 1. Preis ausgezeichnet wurde, der weiteren Bearbeitung zu Grunde zu legen.

Modellfotos:

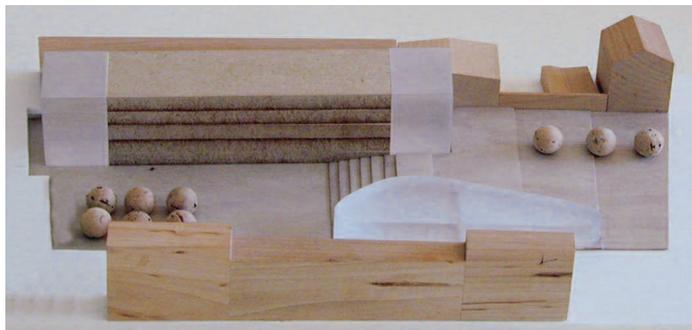
Christian Scheidig + Olaf Thomeczek, Nürnberg



4. Preis: Martini + Grossmann, Rosenheim · Armin Stiegler



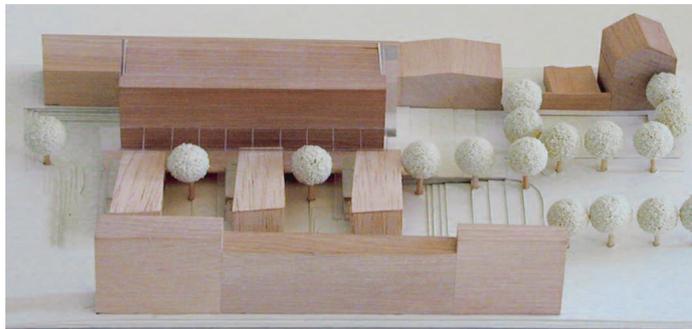
5. Preis: Arge Scheidel & Koch, Karlsruhe



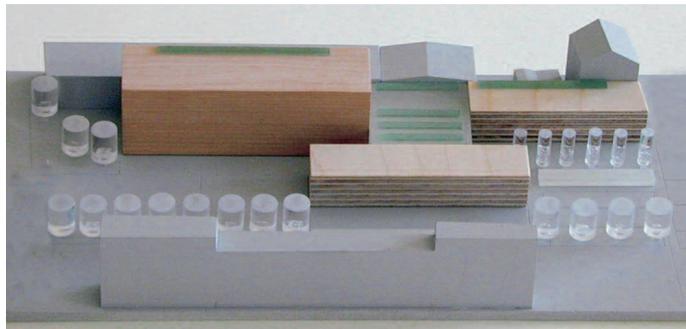
1. Ankauf: hjp architekten, Grafenrheinfeld



2. Ankauf: Köhler + Seitz, Nürnberg · Edgar Tantorat



3. Ankauf: Frieder J. Heinz, Solingen



4. Ankauf: Stan Sedlbauer, Heroldsberg · Heidi Lehner, Nürnberg